



Paulus – Familienzentrum

Ev.-luth. Paulus-Kirchengemeinde

Allgemein

Unsere Kinder wachsen in eine Welt hinein, die mit vielen Ansprüchen an sie herantritt. Staat und Gesellschaft haben hohe Erwartungen an die nächste Generation: Kinder sollen intelligent, kreativ, leistungsfähig und selbstverantwortlich werden, um sich in der globalen Welt mit gleichen Chancen zu Recht zu finden. Für die Evangelisch lutherische Paulusgemeinde Celle ist die Entdeckung und Weiterentwicklung der Kinder einer der wichtigsten Bausteine der Persönlichkeitsentwicklung.

Die Unterstützung für Eltern, dass sich diese Begabungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickeln können, wird in unseren drei Einrichtungen (Paulus-Kindergarten, Der Laden, Gemeindezentrum) geschaffen. Hier werden weichen für das Leben der Kinder und deren Familien gestellt. Aus diesem Grund übernehmen ErzieherInnen, Diakone, SozialarbeiterInnen und auch PastorInnen eine besondere Verantwortung für die Zukunft der ihnen anvertrauten Kinder. Sie sind dabei auf die enge Zusammenarbeit mit den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten angewiesen. Weiter ist es äußerst hilfreich, dabei auf ein weit gespanntes Netzwerk von Menschen unterschiedlicher Qualifikation zurückgreifen zu können.

Wie wir der gemeinsamen Verantwortung für die Kinder und die Familien insgesamt gerecht werden, wie wir diesen hohen Anspruch an unsere Arbeit in die Praxis umsetzen, wird im Folgendem erläutert.

Ein eng geknüpftes Netzwerk für Familien

Alle Eltern geben ihren Kinder das Beste. Aber den richtigen Weg für ein Kind und mit einem Kind zu finden ist oft gar nicht leicht. Das trifft bei einfachsten Fragen der Erziehung oder bei Unsicherheiten im Umgang mit Kindern und in der Familie zu. Da gibt es viele Entscheidungen zu treffen, gemeinsam wollen wir den Weg mit Ihnen bestreiten.

Unser Grundgedanke ist, das Wohl des Kindes im Auge zu behalten. Unser Ziel ist es, die Eltern und Familien dabei auf gleicher Augenhöhe zu unterstützen, das Beste für das Kind zu erreichen. In einer Erziehungspartnerschaft, die mit Vertrauen, Offenheit geführt wird, kann Hilfe gedeihen.

Was kann konkret gemeint sein? Es geht um einen gelungenen Alltag, der im gegenseitigen kooperativen Umgang zwischen Eltern und Kinder geprägt ist.

Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass es für (fast) jedes Problem eine Lösung gibt. Wir wollen mit den Eltern uns gemeinsam auf den Weg machen.

Die Arbeit in unseren Einrichtungen wurde schon immer von den oben beschriebenen Grundgedanken geprägt. In der letzten Zeit hat die bewusste Vernetzung mit anderen Einrichtungen und Institutionen allerdings einen neuen Stellenwert und eine neue Qualität bekommen. Auch sind noch mehr Bereiche in den Blick gerückt, die bei der Unterstützung für Kinder und Familien von entscheidender Bedeutung sind. Eine Erziehungspartnerschaft kann Hilfe sein!

Beratung und Unterstützung von Kindern und Familien

Was Eltern von den pädagogischen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen erwarten können:

- Sie werden durch die Einrichtungen entlastet und in ihrer Erziehungsarbeit unterstützt
- Wir informieren umfassend über die Entwicklung ihres Kindes und die Arbeit der Einrichtungen: durch vereinbarte Elterngespräche, Elterncafé, Elterninfobriefe, Aushänge, Seele erzähle (Selbsthilfegruppe) etc....
- Wir vermitteln gerne Ansprechpartner zu den Themen: Beratung/Therapie/Gesundheits- und Bewegungsförderung, Gesunde Ernährung und organisieren kurze Wege zu unseren Kooperationspartnern

Familienbildung und Erziehungspartnerschaft

Das Paulus- Familienzentrum versteht sich als Partner der Eltern und hält ein vielfältiges Angebot der Familienbildung bereit.

Angebote unserer Einrichtungen sind konstant, jedoch versuchen wir immer wieder neue Bedürfnisse zu erkennen und diese umzusetzen:

- Elterncafé (im Kindergarten & im Laden (wöchentlich) & Gemeinde (monatl.)
- „Seele erzähle“ - Raum und Zeit für Sorgen und Nöte
- Vermittlung von Erziehungslotsen (nach Bedarf)
- "(groß) Eltern fit" - Elterntraining (6 mal im Jahr)
- STEP – Kurse (Extern)
- STEP – Stammtisch (Extern)
- Delfi – Kurse (Familienbildungstätte)
- Elternabende mit verschiedenen pädagogischen Themen (Kindergarten)
- Erwachsenengruppe (wöchentlich)
- Celler Tafel – Ausgabe (wöchentlich)
- Celler Tiertafel - Ausgabe (wöchentlich)
- Easy Aquarell (wöchentliche kreative Elterngruppe)
- Hausaufgabenhilfe (Mo - Do)
- Kochclub (Projektorientiert - meist Ferien)
- Stadtteilstunde (mehrmals im Jahr)
- Ferienangebote
- Kindermorgen (mtl.)
- "Tauschrausch" - Kleidung (und mehr) wird unentgeltlich "getauscht"
- Sprechstunden (wöchentlich)
- Facebook - Account für zeitgemäßes Informieren und "anchatten"
- Jugendprojekte z.B. "together - refugees and me"
Freizeit/Begegnung mit Flüchtlingen

Die meisten Angebote sind offene Angebote. Einige Angebote werden mit unseren Kooperationspartnern durchgeführt.

Das Programm wird ständig weiterentwickelt.

Wir beziehen die Eltern bei der Planung und Durchführung von Aktionen soweit als möglich ein. So sind sie grundsätzlich bei Festen und besonderen Aktionen beteiligt.

Die Evangelische – lutherische Paulus-Gemeinde Celle bietet noch auf anderen Feldern Möglichkeiten, der Begegnung und Unterstützung an wie der monatliche, samstägliche Kindermorgen, eine Familienfreizeit, regelmäßige Familiengottesdienste.

Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Das Familienzentrum unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch die Bereitstellung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes.

Der Laden bietet den Kindern Unterstützung bei den Hausaufgaben, vermittelt Fertigkeiten im Bereich Gesunde Ernährung und bietet bedarfsorientiert Projekte zur Freizeitgestaltung an. In den Ferien finden verschiedene Angebote zur Freizeitgestaltung statt.

Ohne Eltern geht es nicht

Der offene, vertrauensvolle Kontakt zwischen Eltern und Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ist die Voraussetzung einer qualitativ guten Arbeit. Wir sind darauf angewiesen, dass Sie, die Sie ihr Kind am allerbesten kennen, uns dabei unterstützen. Ein freundliches herzliches Miteinander, geprägt durch Achtung und Verständnis trägt zur gesunden Entwicklung des Kindes bei.

Wir freuen uns über Eltern, die Möglichkeiten haben und Bereitschaft entwickeln, sich aktiv an der Arbeit im Paulus-Familienzentrum zu beteiligen. Initiativen, Anregungen, Ideen und Engagement sind erwünscht und werden von uns aufgenommen und unterstützt.

Es kann hilfreich sein, durch Hospitationen oder Teilnahme am Gruppenalltag Einblicke in unsere Arbeit zu nehmen. Dies ist nach Rücksprache jederzeit möglich.

Paulus-Familienzentrum – Drei Säulen

Das Paulus – Familienzentrum besteht aus drei unterschiedlichen Einrichtungen der Ev.-luth. Paulus-Kirchengemeinde Celle. Diese Einrichtungen stehen in enger Vernetzung und im steten Austausch.

Paulus – Kindergarten

Krähenberg 42

29225 Celle

Leiterin : Frau Birgit Albers

Tel.: 05141/481186

Der Paulus- Kindergarten besteht seit 21 Jahren. Er hat zur Zeit vier Gruppen: eine Regelgruppe, eine Ganztagsgruppe und eine Integrationsgruppe, eine Krippe.

Der Paulus-Kindergarten arbeitet sehr eng mit Ergotherapeuten, Logopäden und mit qualifizierten Mitarbeitern im Bereich Früh-Kind- Förderung zusammen.

Es besteht eine gute Zusammenarbeit mit der Grund-und Hauptschule Heese – Süd.

Die Konzeption des Paulus – Kindergarten :

<https://paulus-familienzentrum-celle.wir-e.de/der-kindergarten>

Der Laden

Rostocker Str. 90

29225 Celle

Leiterin: Frau Anette Hübbe

Tel.: 05141/940707

Der Laden besteht seit 27 Jahren und ist eine diakonische Einrichtung. Es wird für Schüler eine Hausaufgabenhilfe an vier Tagen angeboten. Es finden verschiedene Workshops und Ferienangebote statt, z.B. Ostercamp.

Es werden auch Angebote für Erwachsene gemacht, so findet jeden Dienstag eine Erwachsenengruppe, am Montagvormittag das Montagscafé und am Mittwoch "Seele erzähle" eine Selbsthilfegruppe, besonderer Schwerpunkt: Familienproblematiken

Dienstags findet die Ausgabe der „Celler Tafel“ und der Tiertafel statt.

Der Laden arbeitet sehr eng mit dem Jugendamt der Stadt Celle, Abteilung Bildung, Familien und Soziales zusammen. Er ist ebenfalls im Sozialraumgremium vertreten und es besteht eine gute Zusammenarbeit mit den Schulen und Verbänden im Stadtteil Neustadt - Heese.

Die Konzeption des Ladens kann auf Anfrage im Laden eingesehen werden.

Gemeindezentrum

Rostocker Str. 90

Ansprechpartner: Pastor Wagner

29225 Celle

Das Gemeindezentrum bietet verschiedene Angebote für die Bandbreite einer Familie an. Neben den unterschiedlichen Gottesdiensten finden verschiedene Gruppen z.B. Gebetskreis, Seniorengruppe, Konfirmanden - unterricht & -freizeiten etc. zusammen. Einmal im Monat an einem Samstagvormittag findet der Kirche für Kinder -der Kindermorgen - statt.

Das Gemeindezentrum arbeitet sehr intensiv mit dem Kirchenkreis Celle und den anderen Nachbargemeinden in der Region zusammen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Pfarramtsbüro.

Wie „funktioniert“ das Familienzentrum?

Wir wollen für die Kinder und Familien in unserem Stadtteil Neustadt- Heese da sein. Um uns auf den wirklich vorhandenen Bedarf einzustellen, verfolgen wir aufmerksam die aktuelle Entwicklung in der Neustadt-Heese. Wir sind durch den Laden in der Stadtteil AG und im Sozialraumgremium vertreten.

Im November 2008 hat direkt zum Start des Projektes „Familien dauerhaft fördern, begleiten und unterstützen“ der Leitungsausschuss als Steuerungsgruppe getagt.

Der Leitungsausschuss setzt sich nach dem Beschluss des Kirchenvorstands zusammen aus:

Zwei Mitgliedern des Kirchenvorstands (wenn möglich, Mitglieder des Kindergarten- und des Ladenausschusses), einem Vertreter der Pfarrämter, der Kindergartenleiterin, der Leiterin des Ladens und der Projektkoordinatorin. Der Leitungsausschuss trifft sich in Abständen von vier bis acht Wochen.

Die Kindergartenleiterin übt den Vorsitz aus; die Projektkoordinatorin bereitet die Tagesordnung vor und führt Protokoll.

Der Leitungsausschuss beschließt:

- die Errichtung und Aufhebung einzelner Teil-Projekte
- begleitende Maßnahmen für den Projektkoordinator
- Aktionen und Maßnahmen zur Einführung des Familienzentrums in der Öffentlichkeit
- Kontakt zu anderen Vernetzungspartnern; Maßnahmen zur Kontaktaufnahme zu den Familien
- Überwachung und Fortschreibung des Projektes
- Wahrung und Stärkung der innergemeindliche Vernetzung
- Zusammensetzung und Arbeitsweise des Arbeitsausschusses
- Suche nach langfristigen Finanzierungsmöglichkeiten in Zusammenarbeit mit dem KV

Natürlich gibt es darüberhinaus auch noch ein anderes Planungsgremium dem Arbeitsausschuss.

Der Arbeitsausschuss setzt sich nach Beschluss des Leitungsausschusses zusammen aus der Projektkoordinatorin, der Leiterin des Ladens und der Leitung des Paulus-Kindergarten, die den Vorsitz ausübt. Er trifft sich nach Bedarf.

Der Arbeitsausschuss bespricht alle einzelnen Projekte, ihre räumliche und zeitliche Durchführung, konkret auftretende Probleme und Wünsche im Rahmen ihrer Durchführung. Der Arbeitsausschuss begleitet die Koordinatorin in ihrer Arbeit.

Um unsere Arbeit, unsere Leistungen und unsere Angebote Menschen bekannt zu machen, nutzen wir unterschiedliche Medien und Kommunikationswege.

Die Einrichtungen des Paulus-Familienzentrums verfügen über eigene E-Mail – Adressen.

Paulus – Kindergarten
Der Laden
Paulus-Familienzentrum

KTS.Paulus.Celle@evlka.de
Laden.Paulus.Celle@evlka.de
paulus-familienzentrum@gmx.de

Der Laden verfügt über eine Homepage. Auf der Homepage finden sich alle wichtigen Informationen, aber auch viele aktuelle Hinweise:

<https://paulus-familienzentrum-celle.wir-e.de/der-laden>

Ein Flyer informiert über die jeweilige Einrichtung und über das Paulus-Familienzentrum.

Ein Faltblatt stellt halbjährlich die Angebote des Familienzentrums zusammen und wird breit verteilt, etwa an den Grundschulen.

Presseinformationen und anlassbezogene Pressegespräche stellen sicher, dass unsere Angebote einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht werden.

Demselben Zweck dienen auch auf ganz anderer Weise die Beteiligung an Gemeindefesten oder an Veranstaltungen unserer Kooperationspartnern.

Aushänge, Auslagen und Kummerkasten sorgen für einen direkten Informationsfluss zu allen, die die Einrichtungen des Paulus – Familienzentrums betreten.

Das einheitliche und neue Schildern im jeweiligen Eingangsbereich der Einrichtungen macht alle Veranstaltungen im Rahmen des Paulus-Familienzentrums auf Anhieb erkennbar. Logo ist immer der "Paulus"

Wir sehen die Entwicklung des Paulus-Familienzentrums als Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wenn die (finanziellen) Rahmenbedingungen stimmen und alle Beteiligte mitziehen, wird es uns möglich sein, ein noch besseres Netzwerk für unsere Arbeit mit den Kindern und Familien anzubieten. Deshalb arbeiten wir natürlich kontinuierlich an der Weiterentwicklung der einzelnen Einrichtungen und des Paulus – Familienzentrums, an seiner Konzeption, seiner Leistungen sowie der Qualität.

Unsere Partner

Jugendamt Stadt Celle
Fachbereich : Bildung, Soziales, Jugend
Sozialraumgremium 1

Evangelisches Familienbildungsstätte Celle
-DELFI – Kurs
-Erziehungslotsen

Verbund sozialpädagogischer Einrichtungen
-STEP – Kurs

Deutscher Kinderschutzbund
- Haushaltsführerschein „Fit mit Kind und Kegel“

Arbeiter Wohlfahrt Celle – Heese
- Schuldnerberatung

Landkreis Celle
- Gesundheitsamt
- Schuldnerberatung
- Landkreisjugendamt
- Bildung und Teilhabe Paket

Evju Celle Kirchenkreisjugenddienst
- Jugendgruppenleiterausbildung

Weitere Partner :

GHS Heese –Süd
Stadtteil AG
Initiative für nachbarschaftliche Unterstützung
Ortsrat Heese- Süd
Lobetalarbeit e.V.(Werk- und Ausbildungsstätten)

(gez. Sabine Richter)

Alle Angaben ohne Gewähr.
Stand Januar 2016